



Mitteilungsblatt

September / Oktober 2017 – www.berlinerturnerschaft.de – 132. Jhg. Nr. 7



„Wir sind TuJu!“ • Olympiapark 03.09.2017

Foto: von Heyne



Aus der Geschäftsstelle ...

Liebe BTerinnen, liebe BTer,

hiermit möchten wir euch offiziell darüber informieren, dass der Termin für die **Delegiertenversammlung** im kommenden Jahr 2018 schon feststeht.

Sie findet wieder an einem Freitag statt und zwar am **04.05.2018**, am gleichen Ort sowie zur gleichen Zeit, wie es in diesem Jahr und 2016 der Fall war.

Weitere Details, wie die Tagesordnungspunkte, werden dann mit der Einladung, satzungsgemäß acht Wochen zuvor, im entsprechenden Mitteilungsblatt bekannt gegeben.



Termine

Veranstaltung	Ort		Termin	Uhr
September 2017				
Norddt. Vereinsmeisterschaften Rhönrads	n.n.		So., 10. Sep. 17	
BT-Abturnen 2017			So., 10. Sep. 17	
II. Kassenprüfung 2017	Geschäftsstelle		Mo., 11. Sep. 17	14:00 Uhr
Vorstandsitzung	Geschäftsstelle		Mo., 11. Sep. 17	18:30 Uhr
Pinguin-Cup 2017	Böckhstraße		Sa., 16. Sep. 17	
Deutsche Meisterschaften Jugend U14 Faustball	Hanne-Sobek-Sportanlage	Sa., 16. Sep.	So., 17. Sep. 17	10:30 Uhr 09:00 Uhr
BT-City-OL 2017			Fr., 22. Sep. 17	
Oktober 2017				
Vereinsmeisterschaften	Schöneberger Sporthalle, Sachsensdamm 11		So., 08. Okt. 17	11:00 Uhr
P2-P4-Wettkampf			So., 15. Okt. 17	
November 2017				
Jubilarehrung 2017	Tegeler Seeterrassen		Fr., 03. Nov. 17	19:00 Uhr
Einladungsschwimmfest			Sa., 11. Nov. 17	
Deutschland Cup/ Dt. Vereinsmeisterschaften Rhönrads	Lüdenscheid	Sa., 11. Nov.	So., 12. Nov. 17	
Show & Dance-Gala	Fontanehaus		Sa., 25. Nov. 17	
Januar 2018				
Feuerwerk der Turnkunst 2018	Mercedes-Benz-Arena		So., 21. Jan. 18	14:00 Uhr 19:00 Uhr
Februar 2018				
Meisterehrung	n.n.		Do., 16. Feb. 17	
Mai 2018				
Delegiertenversammlung 2018	Coubertinsaal im Haus des Sports Jesse-Owens-Allee		Fr., 04. Mai. 18	18:30 Uhr
Oktober 2018				
BT-Sport-Show/Gala 2018			Sa., 13. Okt. 18	

Aus der Geschäftsstelle ...

Liebe Leiter/-innen
unserer einzelnen Fachbereiche,
auch der Termin für die **Meisterehrung** 2018 wurde bereits vom Vorstand festgelegt. Die Ehrung wird voraussichtlich am Freitag, dem 16.02.2018, stattfinden.

Ein passender Ort für die Veranstaltung wurde noch nicht gefunden. Jedoch bitten wir euch hiermit, uns am besten per E-Mail an info@berlinerturnerschaft.de

die Berliner Meister, die ersten drei Plätze bei einer regionalen Meisterschaft und die ersten sechs bei einer Deutschen Meisterschaft 2017 aus eurem Bereich sowie den Abteilungen bis spätestens Donnerstag, den 30.11.2017, zu melden.

*Wir danken euch
dafür im Voraus
mit den besten
Grüßen aus der Geschäftsstelle*

REDAKTIONSSCHLUSS MITTEILUNGSBLATT NOVEMBER 2017
Einsendeschluss: Fr. 20.10.17 • Erscheinungsdatum: Mo. 06.11.17



Impressum

**Berliner Turnerschaft
Korporation**

Turn- und Sportverein e.V.
Gegründet 16. Mai 1863

Vereinsregister-Nr.:
95 VR 9119 B
Amtsgericht Charlottenburg

Vereinsvorsitzender:

Norbert Nest (v.i.S.d.P.)

Geschäftsstelle

Buschkrugallee 163 • 12359 Berlin
Telefon: 030 - 665 19 92
Telefax: 030 - 665 19 89
E-Mail: info@berlinerturnerschaft.de

Geschäftszeiten:

Mo. und Mi.: 09:00 bis 13:00 Uhr
Do.: 15:00 bis 18:00 Uhr

Kassenzeiten:

Do.: 17:00 bis 18:00 Uhr

Bootshaus:

Bismarckstraße 68 - 14109 Berlin
Telefon: 030 - 803 62 05

Vereinsarchiv:

Telefon: 030 - 665 19 92

Bankverbindungen:

Postbank Berlin
IBAN: DE94 1001 0010 0046 5801 03
BIC: PBNKDEFF

Publikation:

Mitteilungsblatt 132. Jahrgang
Auflage: 1000 Exemplare

Gestaltung:

Werner Lützow
mb@berlinerturnerschaft.de

Herausgeber:

Berliner Turnerschaft Korporation e.V.
www.berlinerturnerschaft.de

Jubilarehrung 2017

UNSERE JUBILARE 2017

85 Jahre Vereinszugehörigkeit

Ursula Schallert 2. Gymnastik

65 Jahre Vereinszugehörigkeit

Brigitte Gutsche 6. Frauen

Ingrid Schilsky 6. Frauen

Wolfgang Tessmer 6. Männer

Rainer Wehland 7. Männer

Ute Petter 10. Frauenabt./Gym.

Peter Heuer 13. Gemischte Sport-
und Gymnastik

Irene Geisler Leichtathletik

Jürgen Schmidt Rudern

60 Jahre Vereinszugehörigkeit

Wolfgang Erfurth 1. Männer

Jürgen Mahlmeister 1. Männer

Jürgen Wismach 1. Männer

Karin Tessmer 2. Gymnastik
Fördermitglied

60 Jahre Vereinszugehörigkeit

Elke Wegner 5. Frauen

Hannelore Koschitzki 6. Frauen
Fördermitglied

Werner Bonin 6. Männer

Erika Heinrich 9. Frauenabt./Gym.

Klaus Lämmerhirt Faustball

Michael Dechau Schwimmen

50 Jahre Vereinszugehörigkeit

Christiane Schendler 2. Frauen
Fördermitglied

Käthe Meyer 2. Gymnastik

Erna Walter 4. Frauen

Manfred Brühl 4. Männer

Beate Neumann 5. Frauen

Lothar Krugler 6. Männer

Waltraut Kelch 9. Frauenabt./Gym.

Uwe Grams Faustball

Klaus Ullrich Faustball

Jubilarehrung 2017

Palais am See • 3. November 2017

Musikalische Unterhaltung: DJ Joggy

40 Jahre Vereinszugehörigkeit

Kerstin Nitsch	2. Frauen
Tillmann Fischbach	2. Männer
Carola Woitschitzke	4. Frauen
Ursula Hücker	5. Gymnastik
Inge Schwichtenberg	5. Gymnastik
Ilse Frommholz	7. Gymnastik
Nicole Nioch	9. Frauenabt./Gym.
Andreas Brandt	Faustball
Karsten Pierschke	Rudern
Angelika Gimber	Sportgymnastik

25 Jahre Vereinszugehörigkeit

Ilonka Eckart	3. Gymnastik
Birgit Glenske	3. Gymnastik
Andreas Krall	4. Männer
Anita Moldenhauer	5. Gymnastik
Ulrich Cimiotti	5. Männer
Mathias Fricke	6. Männer
Petra Eisermann	7. Gymnastik
Marina Ringel	7. Gymnastik
Barbara Seiler	7. Gymnastik
Angelika Ziemer	7. Gymnastik
Jenny Koehler	13. Frauen
Matthias Heins	Schwimmen
Monika Frost	Wirbelsäulen- Gymnastik
Jutta Schröder	Wirbelsäulen- Gymnastik
Markus Klein	Zeitgenössischer Tanz



Die Seiten 6 bis 9 sind in der Online-Ausgabe mit Rücksicht auf sensible Daten nicht veröffentlicht.

Die Redaktion

Kleinkinderturnen

Kleinkinderturnen

Hallo liebe Leute,
leider waren zur Kleinkindersitzung nicht alle Abteilungen vertreten. Ich hoffe, ihr habt wenigstens das Protokoll gelesen. Sollte noch eine Abteilung die Absicht haben im nächsten Jahr vom 8. bis 10. Juni bei der Kleinkinderfahrt mitzumachen, dann solltet ihr euch schnellstens bei Manuela oder Gitti melden.

Zur Sitzung gab es noch Sekst.
Warum? Ein Baby ist geboren.

Liebe Dani,
dir und deiner Familie, sowie den Groß- und Urgroßeltern alles Gute und Glückwunsch.

„Kinder sind das höchste Gut auf Erden, möge eures glücklich werden.“

Unserer Anke wünschen wir alle weiterhin gute Besserung.

Viele Grüße
Brigitte Delbrouck (Gitti)
Schriftwartin

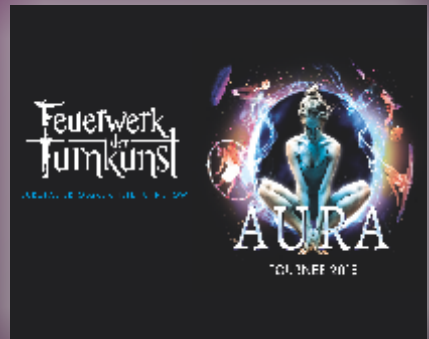
Liebe BTerinnen, liebe BTer,

am Sonntag, den **21. Januar 2018**, kommt das Feuerwerk der Turnkunst wieder zu uns nach Berlin. Lasst euch abermals Europas erfolgreichste Turnshow nicht entgehen und erlebt wieder die aktuellen und kommenden Weltstars der Bewegungskünste und Akrobatik auf höchstem Niveau.

Sichert euch noch heute einen Platz in der Mercedes-Benz-Arena ...

... denn, noch sind Tickets für die 14:00 und 19:00 Uhr Veranstaltung verfügbar.

Die Karten sind ab sofort in unserer Geschäftsstelle erhältlich und liegen auch für alle diejenigen zur Abholung bereit, die bereits schon vorreserviert hatten. Greift zu, so lange der Vorrat reicht!



Vereinsmeisterschaften 2017

AUSSCHREIBUNG

Datum: **08.10.2017**
Ort: **Schöneberger Sporthalle**
Sachsendamm 11, 10829 Berlin
Uhrzeit: **09:00 Uhr Geräte-Aufbau**
10:30 Uhr Einturnen
11:00 Uhr Wettkampfbeginn

W 1)	Meisterschaft Frauen	Jg 99 und älter	KM LK II
W 2)	Meisterschaft Frauen	Jg 98 und älter	KM LK III
W 3)	Rahmen WK Frauen	Jg 98 und älter	KM LK IV
W 4)	Meisterschaft Juti	Jg 99 bis 03	KM LK I
W 5)	Meisterschaft Juti	Jg 99 bis 02	KM LK III
W 6)	Rahmen WK Juti	Jg 99 bis 02	KM LK IV
W 7)	Meisterschaft Mädchen	Jg 03 und jünger	KM LK I
W 8)	Meisterschaft Mädchen	Jg 03 und jünger	KM LK III
W 9)	Meisterschaft Mädchen	Jg 03 und 04	KM LK IV
W 10)	Meisterschaft Mädchen	Ak9	
W 11)	Meisterschaft Mädchen	Jg 05 und jünger	KM LK IV
W 12)	Rahmen WK P4/P5	Jg 06/07	
W 13)	Rahmen WK P4/P5	Jg 08 und jünger	

M 1)	Meisterschaft Männer	WK-Festlegung nach Voranmeldung !!
M 2)	Meisterschaft Juti	
M 3)	Meisterklasse Knaben	
M 4)	Rahmen WK Knaben	

Wir werden gemeinsam mit allen Teilnehmern und Trainern um **9:00 Uhr** mit dem Aufbau der Geräte beginnen, um ein Einturnen ab **10:30** zu ermöglichen.
Gerne sind auch die Eltern als Helfer gesehen!

Nur wenn **alle** beim Aufbau mithelfen, können wir die angestrebten Zeiten einhalten!
Wettkampfbeginn ist dann 11:00 Uhr

Bitte zeitnah die Anzahl der Teilnehmer und WK-Stufen an Tillmann senden.
Meldeschluss für die namentliche Meldung ist der 28.09.2017

Achtung: WK-Klassen ohne Voranmeldung bis zum 15.09.2017 werden gestrichen.
Meldung muss folgendes beinhalten: WK, Name, Vorname, Jahrgang, Abteilung

WICHTIG: Pro Abteilung ist mindestens ein Kampfrichter namentlich mitzumelden.

Meldung per E-Mail bitte als Excel-Datei (anbei) an Tillmann Fischbach:
gelitill@aol.com

*Vielen Dank, sportliche Grüße,
Tillmann Fischbach*

Allgemeines Turnen

1. Männerabteilung

Liebe Männer,
die Ferien sind vorbei, Zeit wieder in die Halle zu gehen.

Der Besuch bei Krauses war sehr schön, wir wurden gut bewirtet mit leckerem Kuchen. Auch das weitere Sommerprogramm, Trimm dich und Kegeln, war wieder gut besucht.

Also, wir sehen uns in der Turnhalle.

Nun noch zwei Nachträge (peinlich, peinlich):

Unser Turnbruder Gerd (Globig) hatte am 8. August sein 55jähriges Vereinsjubiläum und auch Jürgen (Mahlmeister) konnte am 30. August auf 60 Jahre BT zurückblicken. Wir gratulieren beiden hierzu und bedanken uns für ihre Treue.

Und noch ein Jubilar: Wolfgang (Erfurth) beging am 1. September sein 60jähriges Jubiläum. Auch ihm gratulieren wir und bedanken uns für seine Treue.

Vielleicht sehen wir Jürgen und Wolfgang ja zur Jubilarfeier am 3. November in den Seeterassen in Tegel.

*Viele Grüße
Reinhard Delbrouck
und Peter Lange*

6. Frauenabteilung

Liebe Kameradinnen,
unser Tagesausflug nach Schwedt zum 26. Juli wurde wegen Dauerregens auf den 2. August verschoben. An diesem Tag hatten wir das ideale Wetter (25 Grad und keinen Regen) für einen Ausflug. Der RE 3 brachte uns gut vom Bahnhof Gesundbrunnen nach

Schwedt. Von dort ist es nicht weit bis zum Zentrum. Schwedt an der Oder war im 17. Jahrhundert ein Knotenpunkt für Einwanderung. So brachten die Hugenotten den Tabakanbau mit. Die Tabakfabrik schuf viele Arbeitsplätze. Noch heute sind einige Tabakspeicher zu sehen.

Die Hugenotten brachten auch ihren Glauben mit. So entstand 1777 die französisch-reformierte Kirche in Form eines Pavillons. Sie wird heute für Konzerte und Trauungen genutzt, s. Foto.



Danach durchquerten wir einen schön angelegten Park mit vielen von Künstlern geschaffenen Objekten. Weiter ging es zum Schlosspark an der Oder. Wo früher das Schloss des Markgrafen stand, befindet sich heute ein imposantes Theater. Dicht dabei ist auch eine Seebühne. Von dort gingen wir an gut angelegten Wegen an der Oder entlang, vorbei an der Brücke, die zum gegenüberliegenden Nationalpark führt. Hinter einer Dampferanlegestelle machten wir unsere

Allgemeines Turnen

Mittagspause in einer Pizzeria. Danach ging es in Richtung Altstadt, vorbei an einem Abwasserturm, der in Anlehnung an die Spandauer Zitadelle gebaut wurde. In der Fußgängerzone besichtigten wir auf dem Vierradener Platz die kath. Kirche, das Amtsgericht, die ehemalige Seifenfabrik und den Tabakbrunnen aus Keramik. Nach anschließendem Kaffeetrinken ging es wieder heimwärts. Wir waren uns einig, dass Schwedt eine interessante und gepflegte Stadt ist, s. *Foto*.



Unser geplantes Frühstückstreffen am 15. August wurde kurzfristig geändert. Wir trafen uns nicht an der Zitadelle Spandau sondern marschierten vom S Bahnhof Pankow-Heinersdorf in Richtung Schlosspark mit dem Flüsschen Panke. Im Park mussten wir Umwege hinnehmen, da eine Strecke wegen Baumfällungen gesperrt war, s. *Foto oben re*.

Hinter dem Schlosspark kamen wir mit einer Stunde Verspätung im Cafe „Kobitza“ an. Dort wurden wir freundlich empfangen und konnten uns im nett gestalteten Biergarten erholen.



Unser nächstes Frühstückstreffen findet am Dienstag, den 26. September statt. Treffpunkt ist um 10.00 Uhr auf dem Bahnsteig der S-Bahn Treptower Park. Wir laufen dann an der Spree entlang bis zum Rosengarten des Treptower Parks. Dort biegen wir rechts ab und kommen direkt zum Eingang des Sowjetischen Ehrenmals. Nach unserem Rückweg werden wir im Cafe „Muca“ in der Elsenstr./Ecke Hoffmannstr. zum Frühstück einkehren.

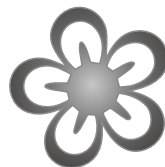
Am 17.10.2017 können wir Bärbel Firla recht herzlich zu Ihrem 65. Geburtstag gratulieren. Jetzt ist sie Rentnerin und kann nun viel öfter zum Prellballspiel in die Halle kommen. Wir wünschen dir beste Gesundheit, damit du noch viele schöne Dinge unternehmen kannst.

*Eure Kameradin
Christa Werk*

Allgemeines Turnen

Mit Traurigkeit und tiefer Anteilnahme haben wir erfahren,
dass unser Turnbruder

Reginald Schlüter



uns kurz vor vor Vollendung seines 90. Lebensjahres
am 2. August 2017 für immer verlassen hat.

Am 21.09.1951 trat Regi in die 6. Männerabteilung ein und wurde als guter Geräteturner Mitglied der 1. Männerriege. ✨

Neben seinen turnerischen Erfolgen hat Regi über viele Jahre zahlreiche Abteilungsämter wie Männer- und Jugendübungsleiter, Leichtathletikwart, Kassenprüfer der Jugendabteilung und Festwart mit Hingabe ausgefüllt.

Obwohl er Ende der sechziger Jahre Berlin aus beruflichen Gründen Richtung Braunschweig verlassen musste, blieb er der BT und seiner 6. Männerabteilung stets treu und eng verbunden.

Wir danken Reginald für seine Treue und Verdienste und werden ihm immer ein ehrendes Andenken bewahren.

Timo Sengewald

Die 6. Männerabteilung

Norbert Nest

Der Vorstand

7. Männerabteilung

Hallo, Sportsfreunde!

Ein ganz besonderer Geburtstag steht diesen Monat an:

Hans Schirmeister konnte am 2. September seinen Achzigsten feiern! Unser „Senior“ war noch bis vor wenigen Monaten einer der Regelmäßigsten bei uns in der Halle und hat eifrig an unserem sportlichen Tun teilgehabt. Aber leider geht das jetzt nicht mehr.

Lieber Hans,
zu deinem ganz besonderen Ehrentag gratulieren wir natürlich dementsprechend auch ganz besonders herz-

lich und wünschen dir trotz der Einschränkungen, die dich fortan daran hindern weiter mit uns Sport zu treiben, Gesundheit und Wohlergehen. Dein künftiges Fernbleiben in der Halle und dein daraus resultierender Austritt werden uns schwer treffen. Wer wird uns jetzt so schön mit Gymnastik quälen? Trotzdem hoffen wir, du wirst dich auch weiterhin mit Heimgymnastik so fit halten, und wir sehen dich vielleicht wenigstens hin und wieder als Besucher in der Halle.

Andreas Kohn

Allgemeines Turnen

11. Abteilung

Die Elfen beim Kindermehrkampftag

Am Sonntag, dem 02.07., nahmen Luna Rudolf, Mariella Curkovic, Alesandra Heidler, Nelly Heimann, Hannah Karlmann und Mathilda Walitzka erfolgreich am Kindermehrkampftag teil. Dieser Wettkampf besteht aus drei Disziplinen: dem Schwimmen, der Leichtathletik und dem Turnen. Insgesamt nahmen dieses Jahr ungefähr 300 Kinder am Mehrkampftag teil - die Konkurrenz war also nicht gerade klein. Für einige der Mädchen war es der erste Wettkampf, aus welchem Grund die Aufregung entsprechend groß war.

Unsere erste Disziplin war das Schwimmen. Auch ohne vorheriges Training schwammen alle Mädchen gute Zeiten. Als nächstes kam die für uns wichtigste Disziplin: das Turnen. Geturnt wurden Übungen von P3-P5 an den Geräten Reck und Boden. Am Reck turnten die Mädchen sehr schöne Übungen, was auch mit entsprechenden Punktzahlen bewertet wurde. Am Boden zeigten sie ebenfalls alle ordentliche Übungen, jedoch mussten sie sich hier einer strengen Wertung unterziehen.

Entgegen aller Erwartungen spielte auch das Wetter mit und so konnten wir

vor der letzten Disziplin eine kleine Verschnaufpause in der Sonne genießen.

Als letztes stand die Leichtathletik an. Die Mädchen mussten, je nach Alter, 50 oder 75 Meter sprinten und Weitsprung absolvieren. Die Mädels gaben alles und erzielten sehr ordentliche Ergebnisse, besonders ohne Training hinsichtlich der Leichtathletik-Disziplinen.

Nun, da alles geschafft war, hatten wir noch einmal ein wenig Pause. Die nutzten wir zum Ausruhen, zum Essen und Trinken und natürlich wurde auch ein bisschen herumgeturnt und herumgealbert. Dann endlich war es soweit: Die Siegerehrung wurde eröffnet. Pünktlich zu Beginn der Siegerehrung fing es dann an zu regnen - zum Glück waren wir gut ausgerüstet mit Regenjacken und Regencapes. Luna erzielte den 6. Platz, landete also unter den ersten 10 und wurde dementsprechend vor Ort geehrt. Alle anderen Urkunden konnten wir dann



[weiter »»](#)

Allgemeines Turnen

nach der Siegerehrung abholen und auch alle anderen Mädchen erzielten gute Plätze.

Ihr könnt wirklich zufrieden mit euch sein, Mädels!

Wir hatten einen tollen Tag und schönen Wettkampf mit euch und sind, wie immer, sehr sehr stolz auf euch.

Eure Trainer

Mette, Emma, Lusie und Mona

Elfenaufmarsch bei der Kampfrichterausbildung

Ganz unter dem Motto „Wer an vielen Wettkämpfen teilnimmt, muss auch mehr Kampfrichter haben“ hat die 11. Abteilung eine starke Präsenz beim diesjährigen Kari-Lehrgang Gerätturnen weiblich D-Lizenz im September gezeigt. Freitagabend, Samstag und Sonntag bis zum frühen Nachmittag haben wir aufmerksam unserer Dozentin Annette Czisnik zugehört und gelernt. Da wir, bis auf eine unserer Teilnehmerinnen, alles aktive Turnerinnen und/oder Trainerinnen sind, war es sehr spannend, die Sicht sowie die Rechte und Pflichten einer Kampfrichterin kennenzulernen und zu verstehen. Den praktischen Teil der Ausbildung haben bereits alle mit Bravur bestanden – die theoretische

Prüfung steht uns noch bevor. Unsere jungen Trainerinnen haben aber so fleißig mitgearbeitet, dass wir uns als Abteilung schon heute über eine erfreuliche Anzahl neuer, junger Kampfrichterinnen freuen können. Wir werden berichten! Auch die Begegnung mit den anderen Aktiven aus anderen Abteilungen der BT sowie verschiedenen Vereinen aus Berlin war sehr spannend. Wir hoffen auf beständigen Kontakt mit der einen oder anderen Person.

Wir freuen uns darauf, in naher Zukunft unsere ersten Wettkämpfe als Kampfrichterinnen bestreiten zu können. Liebe BT – bitte meldet euch bei uns, wenn ihr auf der Suche nach Kampfrichtern seid. Wir gehen stark davon aus, dass die eine oder andere von uns den Anschlusslehrgang der Kampfrichter-C-Lizenz noch in diesem oder Anfang des nächsten Jahres anstrebt.

*Im Namen aller Teilnehmerinnen,
Annie Bernstädt*

Wettkämpfe und Veranstaltungen der 11. Abteilung, Oktober - Dezember 2017

Datum	Veranstaltung	Ort	Riege
08.10.2017	Vereinsmeisterschaften	Schöneberger Sporthalle	Kür & Jg. 2008 und jünger
15.10.2017	Mannschafts-WK P5	Gretel-Bergmann-Sporthalle	Riege C
15.10.2017	P2-P4 Wettkampf	wird noch bestätigt	Riegen D, E, F & G
10. - 12.11. 2017	Lehrgang	Kienbaum	ausgewählte Trainer
16.12.2017	Weihnachtsfeier Elfen	Friedrich-Bergius-Sporthalle	Alle

Allgemeines Turnen

13. Abteilung

Hallo ihr!

Was gibt es zu berichten ?

Die Ferien sind vorbei und schon geht's wieder ran an die Wettkämpfe !
Aber erst mal willkommen unseren drei Weitgereisten Yara, Maren und Hannah .

Endlich seid ihr wieder bei uns!!!

Nun Wettkämpfe für die Kleineren der Pinguincup am 16.09.17 und

LA-Abturnen am 10.09.17 .

Aber, wenn diese Ausgabe erscheint, ist schon alles vorbei .

Auch die Norddeutschen Meisterschaften in Kirchweyhe der TGM-Mannschaft sind Geschichte, ein Bericht ist bereits in dieser Ausgabe aufgenommen, da die Redaktion des MB noch nicht abgeschlossen war.

Weitere Termine werden in der Halle rechtzeitig bekannt gegeben .

Also fleißig Trainieren und in der nächsten Ausgabe weitere Berichte

euer

Michael Dechau

13. Jugend- /Frauenabteilung

Norddeutsche Meisterschaften TGM in Kirchweyhe/Weyhe 08. -10.09.2017

„Au backe!“ – Das Wettkampfwochenende war durchgehend Kampf. Erst auf der laaaaangen Anfahrt Kampf durch den Regen, dann mit der Müdigkeit, es war bereits nach Mitternacht, als wir am Ziel eintrafen.

Am nächsten Morgen Wettkampf, das hieß 6:30 Uhr aufstehen, 7:00 Uhr Frühstück und dann erste Disziplin Tanzen vorbereiten.

Zweite Disziplin Laufstaffel im Regen wieder Kampf, es war kalt, nass und rutschig. Wie nebenbei entpuppte sich bei der Betreuerin, dass ihre dicke Backe die durchbrechende Weisheit war. Die dritte Disziplin war Turnen und wieder Kampf um gutes Abschneiden. In der letzten Disziplin, das Medizinballweitwerfen war, dann der Dank von Mutter Natur: Die Son-

ne lachte, der Wind war günstig und entsprechend Spitze die Leistungen. Der Kampf hatte sich also gelohnt und die Mannschaft strebte einem geselligen Abend mit Siegerehrung entgegen.

Am Sonntag waren alle pünktlich am Bus. Der letzte Kampf gegen die Müdigkeit – der Schlaf siegte bei den meisten.

All diese Ereignisse und nicht vorhersehbaren führten alle zu der Meinung: „Die BT-Mädels und das Wochenende waren SPITZE!“

Ich als Trainer danke den Mädels, dem Ersatzmädel und der Betreuerin, die trotz dicker Backe die Mannschaft gut und ausgeglichen über den Wettkampf führte. All diese Ereignisse erlauben nur den einen Ausspruch „Au backe!“

Euer Schriftwart

Michael Dechau

Gymnastik und Tanz

1. Frauenabteilung

Sechs Wochen Ferien hören sich lange an, aber wir haben beim Kegeln festgestellt, dass die Zeit doch schnell vergangen ist.

Die schönen Stunden bei Eva-Maria und Manfred vergingen auch sehr schnell. Vielleicht lag es an dem Kuchen, der war so lecker, wir kommen wieder. Der Trimmtag im Treptower Park war sehr lustig und auch beim Kegeln hatten wir viel Spaß.

Nun hoffen wir, dass alle, die krank waren, wieder gesund sind und wieder in die Halle kommen können.

Liebe Sylvia, wir gratulieren dir zu deinem Geburtstag. Die Zahl lässt sich drehen und wenden, sie bleibt gleich. Wir hoffen, du bist bald wieder dabei.

Allen, die zur Wochenendfahrt mitfahren, wünschen wir viel Spaß.

Unserer Ex-Abteilungsleiterin Ingrid wünschen wir nach ihrem Krankenhausaufenthalt, dass sie bald wieder „rennen“ kann.

*Viele Grüße
von eurer Schriftwartin
Brigitte Delbrouck (Gitti)*

2. Gymnastikabteilung

Unser Grillfest am 29.07. war wieder ein voller Erfolg. Das Wetter war schön, die Salate schmackhaft und der Grillmeister verwöhnte uns wieder mit seinem Grillgut. Ein schöner Tag!



Das Weinfest am Rüdeshheimer Platz besuchten wir am 14.08. Auch da war uns der Wettergott hold, sodass wir wieder ein paar schöne Stunden miteinander verleben konnten. Dann folgte am 20.08. unsere Dampferfahrt. Wir fuhren von Wannsee durch den Kleinen Wannsee, Pohlesee, Stölpchensee, Griebnitzsee, unter der Glienicker Brücke durch über die Havel, vorbei an der Pfaueninsel, zurück zum Wannsee. Es war kühl, aber es blieb trocken. Zum Mittagessen zogen wir es dann doch vor, drinnen zu sitzen.

Am 06.09. wird **Karin Ast** 70 Jahre alt. Dazu gratulieren wir sehr herzlich und wünschen alles Gute:

Bleibe gesund und munter und uns weiter treu.

*Eva Klein
und Gerda Maaß*

Gymnastik und Tanz

5. Gymnastikabteilung

Hallo liebe Gymmis!

Ich hoffe, Ihr habt die Ferienzeit gut verbracht. Wir hatten wieder ein volles Ferienprogramm. So hatten wir auch die Gelegenheit hin und wieder gemeinsam schöne Stunden zu verbringen. Neben einer Dampferfahrt, einer Fahrt nach Götz zu Renate Zielke und anderen Ausflügen war alles drin. Für die nette Bewirtung auf diesem Wege, Renate, vielen Dank. Zum Geburtstag gratulieren wir ganz herzlich:

am 11. Elke Schmidtke

am 12. Anita Moldenhauer

Kegeln: 04.09.

Zitat:

Das Böse lebt nicht in der Welt der Dinge.
Es lebt allein im Menschen.

China

*Wunderschöne und sonnige Tage
wünscht Ursula Hücker*

7. Gymnastikabteilung

Hallo, nun ist Schluss mit Faulenzen! Nevena und Sylvia stehen bereit, um unsere eingerosteten Gelenke wieder geschmeidig zu machen. Kommt alle recht zahlreich zur Gymnastik, um weiterhin gelenkig zu bleiben und auch, um mit uns zu feiern.

Wir haben zwei Gymnastinnen, die auf eine 25-jährige Mitgliedschaft zurückblicken können:

Seit dem 1. September ist Angelika und am 1. Oktober ist Marina, die uns

zwischenzeitlich mit Pilates stärkt, 25 Jahre in unserer Abteilung.

Wir gratulieren ganz herzlich und wünschen euch weiterhin Spaß und Freude in unserer Gemeinschaft.

Eure

Hannelore Kohn

9. Frauenabteilung

*Wir gratulieren Erika Heinrich
zu 60 Jahren in der BT!*

Liebe Erika,
am 1. September 2017 wirst du sage und schreibe 60 Jahre ununterbrochen aktiv gewesen sein, und du siehst nicht so aus, als wär's das jetzt gewesen!

Wir gratulieren dir!

Mit 17 Jahren bist du eingetreten und hast an vielen Wettkämpfen teilgenommen. Auch wenn keine Olympiasiegerin aus dir geworden ist, der Sportsgeist hat dich nie wieder losgelassen. Knappe acht Jahre später, 1965, da warst du es, die mit gerade 25 Jahren die Kleinkinderabteilung gegründet hatte. Das war zugleich eine geniale und auch sehr praktische Idee. Deine kleine Cordula konntest du so ganz einfach zum Sport mitnehmen. Vier Jahre lang hast du die Abteilung aufgebaut und von 1970 bis 1991 – 21 weitere Jahre – die Leitung der 9. Frauenabteilung übernommen. Du hast bis heute viele Feste und Feiern sowie einige Skireisen miterlebt. Besonders schön ist, dass du deine Cordula für den Sport begeistert hast, so dass sie nun ihrerseits zu unserer

weiter »»

Gymnastik und Tanz

Abteilung gehört und diese seit ein paar Jahren leitet!

Liebe Erika,
wir freuen uns mit dir, hab Dank für alles und bleib gesund!

Deine 9. Frauenabteilung

39. Frauenfahrt vom 21. bis 24. Juli 2017

Unser Ziel war das Landhotel „Schnuck“, Schneverdingen, in der Lüneburger Heide. Elke konnte, trotz gesundheitlicher Probleme, etwas später dazu steigen, was uns natürlich sehr freute. Bei tollem Wetter kamen wir in Schneverdingen an und ein Taxi brachte uns zum Hotel. Nach kurzer Verschnaufpause ging es gleich um 16 Uhr zu einer Erlebnis-tour durch das „Piezmoor“. Wir spazierten über befestigte Bretterwege, erfuhren Interessantes über das 8.000 Jahre alte Hochmoor, seine Entstehung und Entwicklung, die faszinierende Flora und Fauna und die Bedeutung des Moores für die Menschen. Wir genossen die sagenumwobene Kulisse dieser reizvollen Landschaft.

Nach zwei Stunden ging es mit dem Taxi zurück zum Hotel. Dort erwartete uns ein tolles Buffet, da wir jetzt auch hungrig waren. Zum Umtrunk trafen wir uns bei Sylvia und Elke im Zimmer.

Der nächste Tag brachte uns leider Regen, sodass unsere geplante Fahrradtour nicht stattfinden konnte. Einige gingen die Stadt erkunden, andere

spielten, benutzten den Pool oder später die Sauna. Wider Erwarten stieß schon mittags Waltraud Kelch als 12. Kameradin zu uns. Abends wurde gewürfelt und gewürfelt, bis wir nicht mehr konnten.

Der dritte Tag bescherte uns wieder Sonnenschein, somit konnte unsere Kutschfahrt durch die „Osterheide“ mit Herrn Becker frohen Mutes vom Hotel aus beginnen. Vereinzelt konnten wir schon die „blühende Heide“ sehen, aber das Highlight brachte der „Heidegarten“, unser erster Halt. Mehr als 150 verschiedene Heidesorten waren in über 150.000 Pflanzen dargestellt. Einen besonderen Blick ermöglichte eine Aussichtsplattform, die wir gleich zu einem Umtrunk nutzten. Kaum hoben wir die Becher, überraschte uns ein Regenschauer. Den nächsten Halt nutzten wir zum Fotoshooting mit Pferd und Kutsche. Herr Becker war sehr redselig, sodass wir unsere Gesangskünste nach einem Versuch wieder abklingen ließen. Nach drei Stunden Kutschfahrt ließen wir uns bei herrlichem Sonnenschein im Café „Schäferhof“ bei Kaffee und Torte verwöhnen. Da wir ja alle noch sehr sportlich sind, ging es jetzt per Fußmarsch zum Hotel zurück.

Zum Relaxen wurde von vielen die Sauna benutzt, und wir ließen den Abend mit Buffet und Würfelspielen ausklingen. Am letzten Tag hielt sich die Motivation bei trübem Wetter in Grenzen. Noch ein kleiner Stadtbummel mit Schirm oder ein Spielchen, be-

Gymnastik und Tanz

vor wir uns vor dem Hotel einfanden und unsere Rückreise antraten.

Wir sind gespannt wo uns wohl unsere 40. Frauenfahrt im kommenden Jahr hinführen wird ...

eure Ilona

13. Gemischte Sport- und Gymnastikabteilung

Wenn dieses Mitteilungsblatt erscheint, sind wir sicher wieder fleißig in der Halle und tun etwas für unser „Wohlergehen“.

In den Sommerferien waren wir nicht müßig und haben die Halle, Dank unseres Hausmeisters, drei Abende zur Gymnastik unter der Anleitung von „Geli“ nutzen können.

Am 22. Juli wurde der geplante Ausflug nach Havelberg durchgeführt. Treffpunkt war wie meist, der S-Bahnhof Tempelhof und dann ging es mit der RE 2 Richtung Wittenberge nach Glöwen und von dort mit dem Bus nach Havelberg. In Havelberg angekommen, starteten wir mit der Besichtigung des Doms incl. einer Führung. Das geplante Orgelspiel fand lei-



der nicht statt, da der Kantor sich in den Urlaub verabschiedet hatte. Anschließend, nach einem kurzen Fußweg zur Anlegestelle des Ausflugschiffes, fand eine zweistündige Dampferfahrt in ein Naturschutzgebiet statt. Weil wir einen kleinen Betrag in den Opferstock geworfen hatten, begleitet mit einem kleinen Gebet, besserte sich das Wetter und zeitweilig zeigte sich auch die Sonne. Zurück an Land gingen wir zum Lokal „Zur Domtreppe“, wo uns die Wirtin schon erwartete. Ihr Versprechen, uns schnell und zufrieden zu bedienen, hielt sie und so konnten wir nach ca. einer Stunde mit Bus und Bahn wieder die Heimfahrt antreten. Den Bahnhof Tempelhof erreichten wir mit einer geringfügigen Verspätung von ca. 30 Minuten.

Über eine Tagesfahrt anlässlich des 111-jährigen Bestehens unserer Abteilung werden wir noch sprechen müssen.

*Gruß
Heiner Müller*



Der Dom St. Marien in Havelberg

Gymnastik und Tanz

Tanz-, Show- und Bewegungsabteilung

Einleitung

Ein schönes und erfolgreiches Turnfest war zu Ende, aber das hieß für uns nicht stillzustehen. Die nächste Veranstaltung folgte und noch mit der Euphorie des Turnfestes im Bauch bereiteten wir uns weiter vor.

BTfB-Bewegungshorizonte bei der IGA in Marzahn

Die Tanz-, Show- und Bewegungsabteilung nahm am 15.07.2017 mit fünf Gruppen an den Bewegungshorizonten teil.

Auf der Sommerbühne bei Super-Sonnenschein mit kurzer Husche präsentierten wir in einem anderen öffentlichen Rahmen vor sehr gemischtem und begeistertem Publikum unsere Choreographien, ob Tanz im Hip-Hop-Lyrics-Style, Show und Akrobatik oder Contemporary/Acrodance, bei guter Stimmung und gemischtem Programm von jung bis alt. Mit der Choreographie „Peter Pan - die Zeit der Kindheit“ eröffneten unsere Gruppe CUTE AS HELL Minis die Bewegungshorizonte und mit dem Nimmerlandstor überraschten wir das Publikum damit, wie viele Kinder auf einer Bühne Platz haben, und es gab viel Applaus.



Fotos: Thomas Gohel



Aus dem Bundesfinale Rendezvous der Besten präsentierten unsere CUTE AS HELL Maxis ihre Choreographie „Ein harmonisches Fest“. Mit Akrobatik, Gymnastik und Tanz erzählten sie, was auf einem mittelalterlichen Dorffest so geschieht, und die Vollendung eines solchen Festes wurde mit einem Maienbaum gekrönt, es gab immer wieder wundervollen Applaus dazu.

q

Unsere kleinsten Anfänger, die INTEGRATIONS Minis im Kindertanz, hatten ihren ersten Auftritt. Die Aufregung war groß, aber mit großem Applaus begrüßt und dem

Gymnastik und Tanz

Start der Musik rockten sie ihre Choreographie „Calling“ mit Unterstützung der Maxis hervorragend.



Foto: Thomas Gohel

Bühne und es war mit Donnerschlag und Musik passend, sondern auch in ihren Bewegungen.

Unser neues Tanz-Paar bekam sofort beim Einlaufen auf die Bühne Beifall und Fanschreie. DAS DUO TAYLAR präsentierte ihre neue Choreographie „Connect“ das erste Mal und wurde mit großem Endapplaus belohnt.

Die ganze Veranstaltung wurde liebevoll betreut, hervorragend moderiert und begleitet.



Foto: N. Aydin

Die INTEGRATIONS Maxis mit ihrer Choreographie „Thunder“ kamen passend zur kurzen Husche auf die elektrisierenden Blitzen nicht nur in der



Foto: Thomas Gohel

Es war vor der Sommerpause und nach dem Turnfest ein schönes, super schönes Erlebnis und dazu kam, dass wir uns alles noch danach anschauen und mit der Seilbahn fahren durften.

Mit Eis und Bratwurst ging ein anstrengender aber schöner Tag zu Ende.

[weiter »»](#)

Gymnastik und Tanz

Mit der Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung zu Gast beim Bundeskanzleramt

Am 26. und 27. August waren wir in Zusammenarbeit mit der **BZgA** beim Tag der offenen Tür der Bundesregierung im Bundeskanzleramt. Trotz der Sommerpause waren 30 Sportbegeisterte dabei. Mit den zu erwartenden hohen Sicherheitsvorkehrungen waren alle sehr aufgeregt und stolz, mit den VIP-Bändern um den Hals ging es mit persönlicher Führung zur Bühne im Sommergarten.

Nach kurzer Besprechung und letztem Styling ging es auf die Bühne unter dem Motto der **BZgA** „Kinder stark machen!“ - der Moderator stellte erst das Konzept vor und dann durften unsere Kids ihr Können bei Leiterakrobatik und Gruppenvertrauensübungen unter Beweis stellen und mit großem Applaus wurde es belohnt. Danach kam eine Überleitung, wo man Kinder stark macht und zwar in den Vereinen.



Fotos: von Heyne



eine Akro-Tanzgeschichte mit Lesung „Mein Weg zur Tänzerin“, erzählt in acht Choreographien, vom Turn-Tiger über Turnen/Akrobatik zum Tanz.



Gymnastik und Tanz

Das DUO TAYLAR und das Akro-Duo waren mit unseren Finaltanz mit PonsPons unsere Highlights und der Applaus sprach für sich.

Die größte Überraschung war für unsere „Jessica“, die am 26. direkt 18 Jahre alt wurde und mit Blumenstrauß und Ballons in die Volljährigkeit begleitet wurde.

Nach dem etwas anstrengenden und doch sehr schönen Teil ging es nach den Auftritten zum **BZgA**-Stand zum Toben und Erleben, Eis essen, in der Sonne liegen, das Gelände erkunden und das Endhighlight war noch die Autogrammstunde mit Singa, bekannt aus dem Kika-Tanzalarm, und Angela Merkel.

Sport im Olympiapark – ein großartiges Sommerfest trotz dem Wetterchaos

Unter der Berliner Turnerjugend und dem Motto „Wir sind Tuju“ waren wir am 03.09.2017 als Animationsgruppe auf der Mitmachfläche mit 40 Teilnehmenden dabei.

Ob mit unserer Akro-Tanzgeschichte mit Lesung „Mein Weg zur Tänzerin“, dem Mitmach-Tanz-Angebot oder Seifenblasenaktion, waren unsere Kinder mit Eifer dabei.

In den Pausen ging es auf die Großtrampoline, Hüpfburgen, Teller bemalen, Kletterturm erzwingen, die Feuerwehr besuchen oder man probierte die Vielfältigkeit der Sportangebote aus. Nach acht Stunden vollem Einsatz ging das Fest langsam zu Ende und einige von uns kamen glücklich aber triefend nass nach Hause, wurden aber mit einem schönen Regenbogen belohnt.

Nun ist die Sommerpause vorbei und nun geht das Training wieder los und wir freuen uns auf euch!

Eure Ina und das Team



Fotos: von Heyne

Gymnastik und Tanz

Abteilung „sportlich 50+“

Abschied von Nevena

„Das sieht gut aus“, pflegte sie zu sagen, wenn sie mit der Ausführung der Übung zufrieden war; wenn sie zufrieden war mit den meist 20 bis 25 Turnerinnen und Turnern der Gruppe „**sportlich 50+**“, die sich jeden Mittwoch um 18 Uhr in der Turnhalle der Moabiter Grundschule in der Paulstraße trifft.

Und nun? Sie muss aufhören, da der Beruf ihr nicht genug Zeit lässt, uns weiterhin zu betreuen. „Betreuen“ ist das richtige Wort, denn Nevena, so heißt diese liebenswerte junge Frau, hatte stets ein Gespür für die Grenzen unserer Belastbarkeit einerseits,

jedoch auch für den Grad der Motivation, diese ein wenig zu überschreiten, anderseits. „Das sieht gut aus“, meinte sie, wenn es denn klappte und verbesserte, wenn es ein wenig haperte, denn entgangen sind ihr Fehlhaltungen nie. Und dann, das muss auch mal gesagt werden, ihre unglaublich freundliche und herzliche Art, macht es uns auch nicht gerade leicht, „Tschüss“ zu sagen.

Machen wir es also kurz: Alles Gute für Dich, liebe Nevena, herzlichen Dank, verbunden mit dem Wunsch auf ein gelegentliches Wiedersehen, sagen wir, na, wir eben, die da von „**sportlich 50+**“.

Uli Litzke

Schwimmen

Hallo, ihr großen und kleinen Plant-schies,

es ist wieder soweit, ihr habt hoffentlich die Sommerpause gut überstanden und könnt jetzt wieder kräftig ran ans Training!

Wettkampftermine, die vor euch liegen, werden euch von eurem Team rechtzeitig beim Training bekannt gegeben.

Aber ganz wichtig schon mal einer im Vorfeld: der Einladungsschwimmwettkampf am 11.11.17 !!!

Merkt euch diesen Termin und alles, was schwimmen kann, meldet sich sofort an !!!!

Ein Wettkampf gegen viele andere Vereine und unseren Traditionsverein aus Bremen, die dann vom 10.-12.11.17 in Berlin weilen.

Am Samstag nach dem Wettkampf folgt dann in Tempelhof wieder das gemeinsame Buffet mit gemütlichem Zusammensein. Seid alle dabei!

Berichte über alles folgt in der nächsten Ausgabe.

onki-donki blub-blub

euer

Michael Dechau
Schriftwart

Sommer-Cup

Am 25. Juni fand, wie die letzten Jahre auch, der Sommer-Cup in der Halle der Berliner Turnerschaft in Neukölln statt. Wir als ausrichtender Verein hatten neun Teilnehmerinnen gemeldet und hatten damit die größte Mannschaft. Gestartet wurde mit den jüngsten Turnerinnen, damit die Aufregung nicht zu stark wurde. Die alten Hasen, die routinierter im Wettkampf sind, mussten ihre Nerven noch etwas länger in Schach halten. In der Altersklasse AK 11/12 war das Starterfeld mit elf Turnerinnen am größten und drei unserer Mädels nahmen diese Herausforderung gerne an. Emilia wurde mit 3,05 Punkten 7. und zeigte, dass sie sauberer und schwerer turnte, als vier ihrer Mitstreiterinnen. Melis und Leonie lagen mit ihren Wertungen dicht beieinander. Melis erreichte mit einer guten Kür und einer Endwertung von 4,10 Punkten den 4. Platz hinter Leonie, die mit 4,35 Punkten den Sprung auf das Treppchen schaffte und sich die Bronze Medaille sicherte. In der Altersklasse AK 19-24 vertraten Janina und Linda die BT. Lindas Nerven flatterten leider ganz schön stark und sie konnte nicht die Leistung abrufen, die sie sonst im Training gezeigt

hat. Sehr schade aber auch dies gehört leider zu einem Wettkampfsport dazu. Janina ging trotz einer Verletzung, die sie sich beim Turnfest beim Sprung zugezogen hat, an den Start und ließ sich nicht davon abhalten, ihre etwas vereinfachte Kür durchzuturnen. Mit 7,70 Punkten schaffte sie sogar den zweiten Platz und ergatterte die Silbermedaille. Eine Altersklasse höher, AK 25-29, gingen gleich vier Turnerinnen an den Start, die sich die Plätze 1-4 sicherten und die Konkurrenz in den

Schatten stellte. Mercy erreichte mit 5,75 Punkten Platz vier, hinter Lydia mit 7,30 Punkten. Bei Platz 1 und 2 wurde es sehr spannend, da beide ein bisschen patzten und es an den Feinheiten lag, wer die Nase

vorne hatte. Im Endeffekt gewann Carla mit einem Anstand von 0,05 Punkten vor Debby. Einen großen Beitrag zum Wettkampf lieferten unsere Kampfrichter Luzzy, Isa, Lydia und Janina, sowie Myriam und Kim, die alles organisiert haben und immer mit Rat und Tat zur Seite stehen. Vielen Dank euch allen! Ein erfolgreicher Tag ging für die Berliner Turnerschaft zu Ende und wir freuen uns schon auf den nächsten Wettkampf.

Carla Kuhn



Leichtathletik & Orientierungslauf



DLV SeDM 2017 in Zella-Mehlis

3. Platz bei den Deutschen Meisterschaften Senioren Mehrkampf des DLV in Zella-Mehlis, 02.09.-03.09.17

Die Mannschaft der Berliner Turnerschaft bestehend aus Ronny Krüger, Tobias Schwartz und Sven Fruth erringt im 5-Kampf (Diskus-, Kugel-, Speer-Werfen, 200m- und 1500m-Lauf) bei den Deutschen Meisterschaften Senioren des Deutschen Leichtathletikverbandes in der Altersklasse M35 – M45 den 3. Platz im Teamwettbewerb.

Das BT-LA-Team gratuliert den Athleten zu ihrem Erfolg!



Wir gratulieren Franziska Lau (li.) und Franka Dümpekmann (re.) zu ihrer 10-jährigen Mitgliedschaft in der BT.

Wir freuen uns auf viele weitere gemeinsame Trainings- und Wettkampferlebnisse mit euch.

BT-LA-Team

www.bt-la.de

Handball

Hallo, Handballfreunde!

Es war wieder unser Hollenbek-Wochenende, vom 14. bis 16.07.2017

Freitag, 14.07.2017

Hollenbek - Groß Zecher - Mölln - Gudow - Hollenbek (52 km)

Heute ging es wieder einmal gemeinsam nach Hollenbek. Die Beteiligten Bulli, Fritze, Rolle und Torsten in zwei Gruppen ab ca. 09:00 Uhr auf getrennten Wegen Richtung Hollenbek. Wir schafften es, ohne weitere Absprache, beinahe zeitgleich, trotz aller Staus unterwegs, in Hollenbek einzutreffen. Am Lokal COUNTRYSIDE

mussten wir uns, wie immer, draußen fertig machen für die Straße, aber wie immer eines unserer leichtesten Übungen. Den letzten Lidstrich angelegt, ging es auch gleich Richtung Groß Zecher zum Lokal „Maräne“ zur Nahrungsaufnahme, die 8 km waren schnell gefahren.

Natürlich durften die Hechtklößchen in der Maräne nicht fehlen, sie waren wie immer hervorragend. Die anderen Gerichte waren auch sehr gut, aber Hechtklößchen sind doch etwas besonderes.

Unsere Tour über Mölln Richtung Hollenbek führte uns zum letzten Halt



Bulli, Torsten, Andy, Fritze, Rolle

weiter »»

nach Gudow in das Landhaus Hartz, und wie verabredet traf unser Servicewagen mit Andy als Fahrer um 17:00 Uhr ein.

In Hollenbek erwartete uns nach 50 km die ruhige Seeterrasse am COUNTRYSIDE und wie gewohnt ein kühles Getränk, lecker. Detlef, der Ehemalige, hatte sein Lokal verpachtet und wir waren natürlich gespannt auf die „Neuen“. Die Getränkebestellung gestaltete sich schon schwerfällig und so ging es mit der Lieferung weiter, kein guter Anfang. Sicherheitshalber bestellten wir dann schon unseren Essen um 19:00 Uhr für 20:00 Uhr. Es wurde dann auch schon wieder hektisch, diesmal waren wir bei der Schwester von Detlef im „bik huus“ untergebracht, also erst mal Ortswechsel. Duschen war angesagt und fein machen für das Abendessen vom neuen Pächter. Wir waren pünktlich, aber unser Bauernfrühstück nicht. Gegen 21:00 Uhr bekamen wir jeder einen Teller, nicht wie gewohnt zwei schön dekorierte Platten. Das Essen war geschmacklich einwandfrei, aber wenn Bulli die Portion schafft, dann sagt es etwas über die Menge aus. Die Nachbestellung von Gürkchen wurde in einer Schale angeliefert, zwei Stück, toll.

Da es keinen Dartautomaten mehr gab, mussten wir auf das bewährte Würfelspiel „Mäxchen“ zurückgreifen, wobei uns aber gleich eröffnet wurde, dass das Lokal aber um 22:00 Uhr geschlossen wird, toll.

Samstag, 15.07.2017

Hollenbek – Seedorf – Lüdersdorf – Lübeck – Ratzeburg – Seedorf – Hollenbek (102 km)

Nach der kurzen Aufwärmtour am Freitag kamen wir pünktlich um 08:30 Uhr zum Frühstück zusammen. Es fehlte auch bei der Schwester von Detlef nichts, frische Brötchen, Butter, Belag für jeden etwas, also so wie man es auch zu Hause hat. Der Tag startete also, wie man es braucht: lecker Frühstück und ein Wetter, so wie man es zum Radeln braucht, angenehme Temperatur, kaum Wind, den wir ja am Vortag schon ausreichend genießen konnten.

Unser Scheitelpunkt war heute Lübeck am Holstentor, wo Bulli ein Treffen mit seiner Familie aus Schwerin und Lübeck vereinbart hatte.

Die Fahrt lief wie gewohnt zügig, bis auf den Kettenabwurf von Bulli (abgegolten) und da wir so gut in der Zeit waren, nahmen wir noch eine Erfrischung vor unserem Treffen. Auf der Fahrt nach der Ankündigung Lübeck 1 km, erlebten wir unseren kürzesten gefahrenen Kilometer. Nach dieser Ankündigung erreichten wir das Ortsschild Lübeck nach knapp 200 Metern.

Unsere Erklärung dafür war folgende: Es war Freitag kurz vor Feierabend für die Verkehrsschilder-Aufsteller, als sie merkten, dass noch ein Schild mit dem 1km Hinweis auf dem Wagen lag. Es waren aber hier nur noch 200

Handball



Das Holstentor

Meter, zurück fahren wollten sie nicht, es war ja gleich Feierabend und es merkt ja auch keiner, also das Schild einbuddeln und ab ins verdiente Wochenende.

Nach dieser eindeutigen Analyse war auch unser Getränk alle und so fuhren wir zum Holstentor zu unserem Treffpunkt.

Und, oh Wunder, wir trafen uns in dem Gewühl der Touristen, Andy kam auch noch dazu. Das Hallo war groß, denn Bulli hatte einige Mitglieder der Sippe seit fast zwölf Jahren nicht gesehen. Nach der Begrüßungszeremonie begaben wir auf die Suche nach einem Platz zum Essen. Wir fanden einen zusammenhängenden Platz für zehn Personen beim Italiener direkt am Wasser. Nach dem Essen ging es nach dem Abschiedsschmerz wieder

auf die Piste ab Richtung Ratzeburg zum nächsten Halt. Andy kam wieder dazu und wir genossen die tolle Aussicht über den Ratzeburger See bei einer kleinen Erfrischung. Anschließend fuhren wir dann auf einem fast direkten Weg nach Hollenbek, unserem Ziel, das wir nach 102 Kilometer erreichten. Zu erwähnen ist noch eine Reifenpanne von Fritze auf unwegsamem Gelände noch weit vor Ratzeburg (abgegolten).

Den Abend schlossen wir nach den Erfahrungen vom letzten Abend in der „Maräne“ ab. Zum Abend bestellte sich jeder ein Essen seiner Wahl und es war wieder lecker. Nach einem Verdauungsgetränk und der erneuten Durchsprache der Erlebnisse des heutigen Tages ging es ab in die Kojen, wir hatten den Schlaf nach den über

[weiter »»](#)

100 abgestrampelten Kilometern verdient.

Sonntag, 16.07.2017

Hollenbek- um den Schaalsee – Hollenbek (52 km)

Schon war er wieder da, der letzte Tag. Das Aufstehen fiel einem leicht, denn ein reichhaltiges Frühstück wartete auf uns, das Wetter war nicht so prickelnd, aber dafür gab es ja entsprechende Kleidung.

Die heutige Abschiedstour ging um den Schaalsee, diesmal aber entgegengesetzt dem Uhrzeigersinn. Der Einstieg war dann von Hollenbek nach Zarrentin am Schaalsee und dann immer „links halten“, bis zur letzten Pause in Seedorf. Von hier aus sind es dann nur noch 6 km bis Hollenbek.

Die Räder waren nach dem Duschen schnell verstaut, eine kurze Verabschiedung von den Vermietern und dann auf die Autobahn Richtung Berlin. Die Fahrt verlief, abgesehen von den nicht erklärbaren Staus, problemlos. Den Abschluss bildete dann unser Treffen in den Traberterrassen zur abschließenden Besprechung.

Von hier aus nochmal Dank an unseren Scout Torsten für die Zusammenstellung der Touren. Also dann bis zur nächsten Hollenbek-Tour.

Nachzutragen sind noch unsere Ferienaktivitäten:

Das Wetter war ja an unserem Trainingstag optimal, so dass wir die Hallenluft mit der Frischluft außerhalb tauschten. Wir fuhren mal wieder Fahrrad. In unterschiedlichen Besetzungen zwischen sechs und sieben Teilnehmer trafen wir uns. Die Touren, die wir fuhren waren in der Größenordnung von klein (45 km) bis größer (85 km).

Wir radelten wieder alles ab: Schäferberg, Treptow-Köpenick, Brandenburger Tor, Potsdam, Babelsberg, aber nicht an einem Tag.

Gerhard (Bulli) Uebler

Faustball



Besonderheiten

Wie in jedem Jahr trafen sich alle Mannschaften zur Abteilungsfahrt nach Uelzen. Bei der mittlerweile 40. Austragung des Turniers nahm die BT nun bereits zum 30. Mal teil! Von der jüngsten bis zur ältesten Spielklasse war die BT mit zahlreichen Mannschaften vertreten und das überaus erfolgreich!

In den Jugendklassen wurde sowohl die mU14 als auch die mU18 gewonnen, die weibliche Jugend belegte den 3. Platz. Die Altersklassen 45 und 60 konnten ebenso mit dem 1. Platz abgeschlossen werden wie beide Frauenklassen, die Mix-Klasse und die offene Klasse der Männer. Der Ge-

winn der Gesamtwertung war am Sonntag angesichts der erfolgreichen Mannschaften dann keine große Überraschung mehr.

Aber auch ungeachtet der Erfolge brachte die Abteilungsfahrt einmal mehr alle Mannschaften zusammen und bot eine hervorragende Gelegenheit für den Austausch untereinander.

Aus den Mannschaften

mU14

Die Deutsche Meisterschaft steht an und alle Spieler meldeten sich zuletzt fit im Training zurück. Bei der kommenden Endrunde möchte die Mannschaft auf eigener Anlage überzeugen und eine der vorderen Platzierungen erspielen.

[weiter »»](#)

Faustball

Verbandsliga Frauen

Mit nur einer Niederlage konnte die mU14, die außer Konkurrenz spielte, mit Blick auf die Deutsche Meisterschaft eine gute Saison zu Ende bringen.

Auch unser Frauenteam wusste zu überzeugen und sicherte sich die Berliner Meisterschaft. In der Verbandsliga Berlin-Brandenburg belegte man zudem den 2. Platz!

Bundesliga

Vorerst wird man im Sommer wieder zweitklassig spielen. Mit nur zwei Siegen gegen den Mitaufsteiger reichte es nicht zum erhofften Klassenerhalt. Dabei konnte man in einigen Spielen aber schon aufzeigen, dass in den kommenden Jahren mit der BT zu rechnen ist. Nun heißt es wieder gesund zu werden und die doch in diesem Jahr überdurchschnittlich oft auftretenden Verletzungen zu überwinden, um in der Hallensaison den nächsten Angriff auf den Verbleib in der 1. Bundesliga zu starten!

Eure Faustballabteilung

Termine 2017

- 16./17.09. **Deutsche Meisterschaft Jugend U14**
Hanne-Sobek-Sportanlage
U-Bahnhof Osloer Straße
- 07.10. **Berlin Masters**
Bundesliga-Vorbereitungsturnier geplant!

Die Spieltage der 1. und 2. Bundesliga finden in der Sporthalle der Heinrich-Seidel-Grundschule, Swinemünder Str. 66, 13355 Berlin, statt.

- 11.11. 1. Bundesliga -
16 Uhr Gast: VfL Kellinghusen
- 18.11. | 2. Bundesliga -
14 Uhr Gäste: DJK Süd Berlin,
SV Lok Rangsdorf
- 10.12. 1. Bundesliga -
11 Uhr Gast: TK Hannover
- 17.12. 1. Bundesliga -
11 Uhr Gast: Ahlhorner SV

Zu allen Terminen sind natürlich immer Zuschauer eingeladen, um die BT-Mannschaften zu unterstützen. Alle Termine sind beim Training inkl. der Adressen zu erfragen.

www.bt-faustball.de



Die **Berliner Turnerschaft** Korporation e.V. („BT“ genannt) wurde am **16. Mai 1863** gegründet, hat 2013 ihren **150. Geburtstag** gefeiert und gehört mit seinen mehr als **2500** Mitgliedern, davon 1.200 Kinder und Jugendliche, zu den größten Turnvereinen in Berlin.

Neben einer intensiven Kinder- und Jugendarbeit fördert der Verein den Breiten-, Freizeit- und Gesundheitssport und übernimmt damit soziale Verantwortung.

Der Verein bietet neben dem Allgemeinen Turnen (vom Kleinkind bis zu den Senioren) ein breitgefächertes Sport- und Gesundheitsprogramm in den Bezirken



Neukölln, Friedrichshagen-Kreuzberg, Mitte (Wedding, Tiergarten), **Tempelhof-Schöneberg, Spandau und Steglitz-Zehlendorf** (Rudern).

Unser Angebot von A bis Z:

Allgemeines Turnen
Badminton
Basketball
Capoeira
DIE TURNHALLE (Ohlauer Straße)
Eltern-Kind- & Kleinkinderturnen
Faustball
Fitness
Floorball (Unihockey)
Gerätturnen
Gymnastik
Handball
Jazzdance
Kinder- und Jugendturnen
Leichtathletik & Orientierungslauf
Lauf- & Walking-Treff
Pilates
Prellball
Problemzonengymnastik
Reha- & Gesundheitssport
Rhönradturnen
Rudern (inkl. Bootshaus Astoria)
Schwimmen
Senioren-Tischtennis
Tanzen & Show
Volleyball
Wirbelsäulengymnastik
Yoga
Zumba

Das sportliche Angebot wird ergänzt durch Wandern, Skilaufen, Vereinsfahrten und gesellige Veranstaltungen.

Durch qualifizierte Kinder- und Jugendarbeit ist es möglich, auch an leistungsbezogenen Wettkämpfen in Berlin und außerhalb teilzunehmen. Der Erfolg sind gute Platzierungen bis hin zu Einzel- und Gruppensiegen.

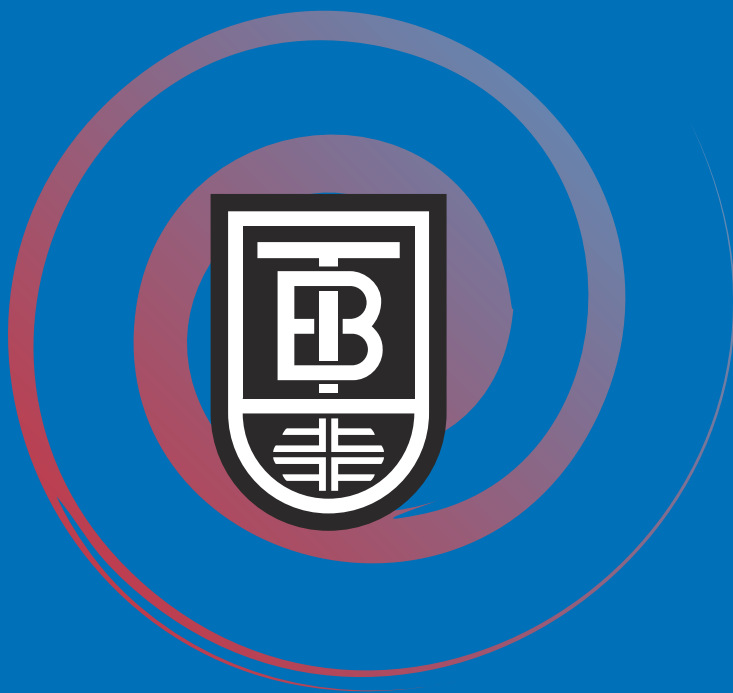
Die **Berliner Turnerschaft** stellt Berliner, Norddeutsche und Deutsche Meister.

www.berlinerturnerschaft.de



Berliner Turnerschaft Korporation
Turn- und Sportverein e.V.
Gegründet 16. Mai 1863

Geschäftsstelle
Buschkrugallee 163 • 12359 Berlin



www.berlinerturnerschaft.de